



Essenzen aus der Reihe «KI im Unterricht»

Design Thinking mit künstlicher Intelligenz

Impulsworkshop mit Peter Rigert, Lehrperson, Forscher und Dozent, Digitale Bildung, MINT, PH Luzern
Moderation Anita Schuler, DLH

Besprechungsaufzeichnung auf unserem YouTube-Kanal

Worum es geht

Im Bildungsbereich. Peter Rigert probiert sehr viel aus, insbesondere rund um KI und praktische Anwendungen in der Bildung. Er erläutert anhand eines einleuchtenden Inputs über Kompetenz, Haltung und Rolle, wie sich ein KI-Experte von einem KI-Novizen unterscheidet und warum. Er zeigt ausserdem, wie die Anwendung von Design Thinking – unterstützt durch KI – hilfreich für der Potenzialentfaltung von Lehrpersonen ist. Und zwar für kreative Problemlösungen und die Integration von Technologie im Klassenzimmer genauso wie zur Medienkompetenz von Bildungsfachleuten.

Medienkompetenz der Lehrpersonen und KI

- Keine Berührungsängste haben, mutig ausprobieren und testen und trotzdem kritisch hinterfragen - Peter Rigert macht es vor auf Instagram und anderen Kanälen
- Kompetenz = man tut etwas oft, viel und sehr unterschiedlich - also auch den Umgang mit diversen digitalen Medien (im Unterricht) generell und mit KI im Besonderen

Dank Mustererkennung Potenziale

- Anhand der unterschiedlichen Muster ist erkennbar wie sich AI-Superuser gegenüber Non-AI-User verhalten oder welche Haltung sie haben
- Deutliche Unterschiede in der Anwendung von KI je nach Rolle bspw. zwischen Lehrperson/Dozierende/Schulleitung zu Lernende/Studierende
- Mit dem Expertisen-Konstrukt ist erkennbar, zu welcher Leistungsfähigkeit Experten gegenüber Novizen fähig sind, weil sie über unterschiedliche Strategien verfügen
- Raus aus der Komfortzone – KI-user sind gut darin und werden darum zu KI-Superusern

Bildung gestalten als Design-Thinking-Prozess und mithilfe von KI

- Bildung gestalten, Innovationen umsetzen und auf aktuelle Bedürfnisse der Schule eingehen gelingt, wenn man Design-Thinking-Prozesse anwendet und dabei KI zur Hilfe nimmt
- Advanced Prompting im Design Thinking unterstützt die Prozessschritte Entdecken, Interpretieren, Ideen finden, Experimentieren und Weiterentwickeln
- Educurio: «Entfalte dein Potenzial als Lehrpersonen durch die innovative Unterstützung von künstlicher Intelligenz» - die Website wurde vom Inputgeber ebenfalls mit KI erstellt.

Zusatzmaterial zum Ausprobieren auf der Website des Workshops.

GenKI am DLH

Die Integration von GenKI im Unterricht macht Fortschritte. Dennoch gibt es einige Herausforderungen wie begrenzte Ressourcen, Stoffpläne, die KI nicht berücksichtigen oder in der Lehrerbildung zu meistern. Es gilt, die Chancen für personalisiertes Lernen, Effizienzsteigerung im Lehr-Lern-Prozess und Bildung für alle wahrzunehmen und die Risiken wie Datenschutz und Sicherheit, Verzerrung/Vorurteile und Chancenungerechtigkeit oder Verlust an sozialer Interaktion zu begegnen. Dazu bestehen vom DLH unterstützende Ressourcen wie Leitfaden und Handreichungen, Sammlungen wie die KI-Toolbox oder Promptingtipps. In den Impulsworkshops der Reihe «KI – im Unterricht» lassen wir uns von diversen Inputgebenden inspirieren und diskutieren über ihre Ideen sowie die Umsetzungen im Unterrichtsallday. Alle Ressourcen zu den bisherigen Impulsworkshops (Besprechungsaufnahmen, Präsentationen, Essenzen, weitere Ressourcen) sind auf der DLH-Site «anwenden und kreieren» zu finden.